



Jahn

Aktuell

16. Jahrgang

Ausgabe

1/2010



Vereinsnachrichten des Hagener TV „Jahn“ 1884 e.V.
sowie die Vereinsgeschichte Teil V

Ein herzliches Dankeschön

*sagen wir allen Freunden, Spendern, Sponsoren
und Inserenten, die uns mit Rat und Tat
und natürlich mit finanzieller Hilfe
unterstützen.*

*Wir bitten alle Leser dieser Vereinszeitschrift,
bei ihren Einkäufen unsere Inserenten
nach Möglichkeit besonders zu berücksichtigen.*

Hagener TV „Jahn“ 1884 e.V.

Für die persönliche Terminplanung Februar bis Juli 2010

Februar		März		April		Mai		Juni		Juli	
1	Mo	1	Mo	1	Do	1	Sa	1	Di	1	Do
2	Di	2	Di	2	Fr <small>Karfreit.</small>	2	So	2	Mi	2	Fr
3	Mi	3	Mi	3	Sa	3	Mo	3	Do <small>Fronl.</small>	3	Sa
4	Do	4	Do	4	So <small>Ostern</small>	4	Di	4	Fr	4	So
5	Fr	5	Fr	5	Mo <small>Ostern</small>	5	Mi	5	Sa	5	Mo
6	Sa	6	Sa	6	Di	6	Do	6	So	6	Di
7	So	7	So	7	Mi	7	Fr	7	Mo	7	Mi
8	Mo	8	Mo	8	Do	8	Sa	8	Di	8	Do
9	Di	9	Di	9	Fr	9	So	9	Mi	9	Fr
10	Mi	10	Mi	10	Sa	10	Mo	10	Do	10	Sa
11	Do	11	Do	11	So	11	Di	11	Fr	11	So
12	Fr	12	Fr	12	Mo	12	Mi	12	Sa	12	Mo
13	Sa	13	Sa	13	Di	13	Do <small>Himmelf.</small>	13	So	13	Di
14	So	14	So	14	Mi	14	Fr	14	Mo	14	Mi
15	Mo <small>Rosenm.</small>	15	Mo	15	Do	15	Sa	15	Di	15	Do
16	Di	16	Di	16	Fr	16	So	16	Mi	16	Fr
17	Mi	17	Mi	17	Sa	17	Mo	17	Do	17	Sa
18	Do	18	Do	18	So	18	Di	18	Fr	18	So
19	Fr	19	Fr	19	Mo	19	Mi	19	Sa	19	Mo
20	Sa	20	Sa	20	Di	20	Do	20	So	20	Di
21	So	21	So	21	Mi	21	Fr	21	Mo	21	Mi
22	Mo	22	Mo	22	Do	22	Sa	22	Di	22	Do
23	Di	23	Di	23	Fr	23	So <small>Pfingsten</small>	23	Mi	23	Fr
24	Mi	24	Mi	24	Sa	24	Mo <small>Pfingsten</small>	24	Do	24	Sa
25	Do	25	Do	25	So	25	Di	25	Fr	25	So
26	Fr	26	Fr	26	Mo	26	Mi	26	Sa	26	Mo
27	Sa	27	Sa	27	Di	27	Do	27	So	27	Di
28	So	28	So	28	Mi	28	Fr	28	Mo	28	Mi
		29	Mo	29	Do	29	Sa	29	Di	29	Do
		30	Di	30	Fr	30	So	30	Mi	30	Fr
		31	Mi			31	Mo			31	Sa

Vorstand
des Hagener TV „Jahn“ 1884 e.V.
2010

Amt	Name	Anschrift	Hagen	Tel.
Ehrenvorsitzender	Zurzeit nicht besetzt			
1. Vorsitzender	Heintzen, Klaus-Herm.	Overbergstr. 106	58099	87535
2. Vorsitzender	Bruns, Uwe	Hochstr. 41	58095	182862
Geschäftsführerin	Mierke, Sabine	In der Welle 63	58091	70916
Kassenwart	Herzog, Peter-Jürgen	Am Brasberg 16a, Wetter	58300	02335/ 974907
Aerobic / Damen	Kowalski-Witte, Gilda	Karl-Halle-Str. 99	58097	339248
Eltern + Kind- / Mädchenturnen	Kaschner, Brigitte	Krähnockenstr. 58	58091	23462
Freizeitsport	Borchert, Wilfried	Böhmerstr. 39	58095	16464
Volleyball	Scheele, Wolfgang	Esserstr. 25	58119	02334/ 504300
Handball	Baumüller, Manfred	Wormser Str. 10	58091	72740
Kleingärtner	Meyer, Wolfgang	Bergischer Ring 50	58095	24895
Platzwesen	Wissel, Rudolf	Böhmerstr. 11	58095	29501
Presse und Öffentlichkeit	Hempfling, Marion Ladleif, Carola	Bergischer Ring 5 Hochstr. 41	58095 58095	77820 182862
Protokoll	Heintzen, Christine	Overbergstr. 106	58099	87535
Beisitzer	Baumüller, Kristina	Wormser Str. 10	58091	72740
Beisitzer	Lowitz, Norbert	Wacholderkamp 30	58093	587758
Beisitzer	Mierke, Bernhard	In der Welle 63	58091	70916
Beisitzer	Rehrmann, Stefan	Friedensstr. 53	58097	89423
Beisitzer	Thomese, Martin	Bergstr. 34	58095	16154
Beisitzer	Tonätt, Britta	Selbecker Str. 120	58091	71760

Homepage: www.jahn-hagen.de

Beitragszahlungen bitte auf das Konto Nr.
108 004 813 bei der Sparkasse Hagen.

Wir bieten an:

Eltern- und - Kind – Turnen



Ansprechpartnerin: Brigitte Kaschner, Tel. 23462
Übungszeiten: dienstags, 17.00 - 18.00 Uhr
Sporthalle: Goldbergerschule, Hochstr.

Mädchenturnen



Ansprechpartnerin: Brigitte Kaschner, Tel. 23462
Übungszeiten: dienstags, 18.15 - 19.30 Uhr
Sporthalle: Goldbergerschule, Hochstr.

Aerobic / Damen



Ansprechpartnerin: Gilda Kowalski-Witte, Tel. 339248
Übungszeiten: dienstags, 20.00 - 21.00 Uhr
Sporthalle: Goldbergerschule, Hochstr.

Nordic-Walking-Treff



Ansprechpartner: Uwe Bruns, Tel. 182862
Übungszeiten: donnerstags, 17.30 - 18.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Hoheleye (Waldfriedhof)
bzw. nach Absprache

Wir bieten an:

Freizeitsport / Herren



Ansprechpartner: Wilfried Borchert, Tel. 16464
Übungszeiten: freitags, 18.00 - 19.45 Uhr
Sporthalle: Goldbergschule, Hochstr.

Handball / Männer



Ansprechpartner: Manfred Baumüller, Tel. 72740
Übungszeiten: dienstags und freitags
19.00 - 20.30 Uhr
Sporthalle: Altenhagen

Handball / Damen und Mädchen



Ansprechpartner: Manfred Baumüller, Tel. 72740
Übungszeiten: dienstags und freitags
19.00 - 20.30 Uhr
Sporthalle: Altenhagen

Volleyball / Damen und Herren



Ansprechpartner: Wolfgang Scheele,
Tel. 02334/504300
Übungszeiten: freitags, 19.45 - 21.30 Uhr
Sporthalle: Goldbergschule, Hochstr.

Vom Jahnplatz und den Gärten (Teil II)

Bedingt durch das Kriegsgeschehen und das Alter der damaligen Gärtner, welche auf dem Anwesen des Vereins tätig waren, sind leider keine weiteren Details aus den Kriegsjahren und den folgenden ersten Nachkriegsjahren vorhanden. Bekannt ist aber die Geschichte eines namentlich bekannten Junggärtners, der eine Stabbrandbombe vollständig ausgegraben hatte und diese zur „Begutachtung“ in das Vereinslokal gebracht hatte. Riesengroße Aufregung und eine Menge Ärger waren die Folgen des unwissenden Handelns.

In den sechziger und siebziger Jahren wurden dann teilweise neue Gartenhäuser aufgebaut, die auch heute noch Bestand haben. Eines der baulich Interessantesten ist sicher eine Stein-/Holzkonstruktion des Zimmermannes Hans Brehm, der auf ein Steinhaus ein komplettes! Holzhaus mit Balkon gesetzt hat. Später wurde dann eine großzügige überdachte Veranda mit Fenstern angebaut. Leider ist dieser Garten zurzeit - als einziger - nicht bewirtschaftet und droht langsam aber sicher zu verfallen.

Als erste Gärtner der „neuen Generation“ können die Familien Erpenstein, Hesse und Hülsmann angesehen werden, die ca. 1970 ihre Holzhäuser aufgebaut haben. Damals wurden alle Baumaterialien mit Muskelkraft den beschwerlichen Zick-Zack-Weg heraufgeschleppt. So wurde z.B. Sand in Schubkarren gefüllt, eine Person schob hinten und eine oder zwei Personen zogen vorne. So sollen an einem Tag 17 Fuhren Sand auf den Berg geschafft worden sein. Teilweise kam auch ein motorgetriebener 1-Achs-Schlepper zum Einsatz. Unvergessen bleibt, dass Gärtner Erpenstein mit seinen 2 Metern Körpergröße nach den Mühen des Tages gerne mal ein Schläfchen in seiner Schubkarre gehalten hat. Heutzutage haben wir sowohl einen Dümmler (Mulde) als auch einen kleinen Trecker mit Anhänger für Transportzwecke bis zum Jahnplatz zur Verfügung. Die ehemalige Lorenbahn (Seilbahn) für Transporte von der Zur-Nieden-Straße zum Jahnplatz ist nicht mehr existent.

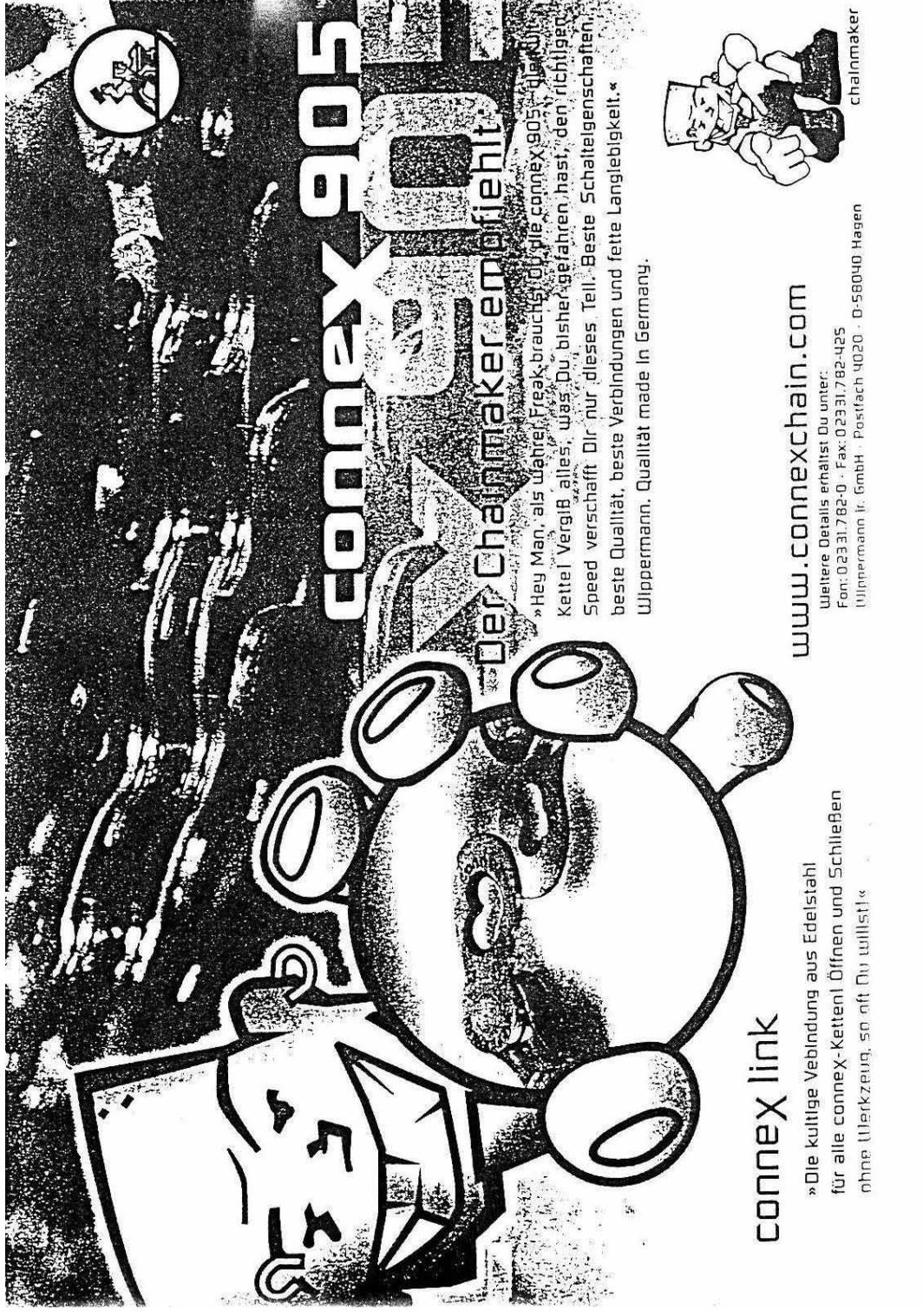
Auf alten Fotografien um die Zeit von 1960 ist oberhalb des Jahnplatzes, an Stelle des heutigen Gartens „Bruns/Ladleif“ eine Holzbaracke zu sehen. Diese ist zwar nie fertig gestellt, aber dennoch für Geräteturnen genutzt worden. Zumindest haben hier Barren, Pferd und Kasten gestanden;

gestanden; auch ist von Gymnastik die Rede. In lockerer Runde versprach Jupp Jochheim, alter Turner und seinerzeit 2. Vorsitzender, den Damen der Gymnastik-Abteilung ein weißes Klavier für diesen Raum. Dieses wurde aber nicht mehr realisiert. Eben so wenig die Aktivierung von Pionieren, die den Jahnplatz, auch mit Hilfe von Hubschraubern, sanieren sollten... Herzhaft wurde auch über die lustige Äußerung Jupp Jochheims gelacht, dass man bereits in den 20er Jahren mit Gasrohren Stabhochsprung übte. Die daraufhin von K. Heintzen geäußerte Feststellung „...mit Gasherd“ rundete die allgemeine Erheiterung noch ab.

Im Jahr 1973 war der Holzbau nicht mehr vorhanden. In diesem Jahr begann Familie Koch an dieser Stelle mit der Gestaltung des Geländes. Es konnten lediglich Fundamentreste festgestellt werden. In diesen Jahren gab es weder fließendes Leitungswasser noch elektrischen Strom. Wasser wurde von der nahen Goldbergquelle geholt, gekocht wurde auf Gaskochern. Licht gab es aus Camping-Gas-Lampen bzw. Petroleumlampen.

In den folgenden Jahren wurden die notwendigen gärtnerischen Arbeiten erledigt und die entstandenen Freundschaften gefestigt. Ebenso wurden die Häuser „aufgerüstet“. Teilweise wurde auch versucht, Kleintiere als Nutztiere zu halten. So wurden dem Gärtner Janatscheck etliche Hühner von J. Bankstahl geschenkt. Diese fühlten sich in dem Stall abends wohl so unsicher, dass sie in den Bäumen schliefen. Wer nach Einbruch der Dämmerung aus dem Garten nach Hause wollte, wurde auch schon mal wegen Ruhestörung mit einem kleinen Gruß aus der Höhe bedacht. Gerne wird auch die Geschichte erzählt, dass bei einem namentlich bekannten Kleingärtner Kaninchen wintertags im Stall angefroren sind und mit warmen Wasser aus ihrer misslichen Lage befreit wurden. Unbestätigten Gerüchten zufolge soll auch versucht worden sein, auf dem Jahnplatz Schafe als Rasenmäher einzusetzen. Allerdings gab es auch Helfer, die nicht so gerne gesehen wurden. So ist es in der Vergangenheit häufiger vorgekommen, dass wilde Rehe sich über die liebevoll eingesetzten Blumen und Pflanzen als Abwechslung auf dem Speiseplan gefreut haben.

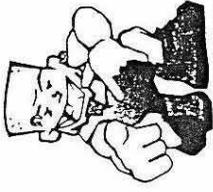
Der Phantasie der Gärtner waren und sind keine Grenzen gesetzt. Schon damals wurde verbaut, was gerade zur Verfügung stand. So wurde zum Beispiel die Hütte von Gärtner Langmann mit Linoleum gegen die



connex 905

Der Chainmaker empfiehlt.

»Hey Man, als wahrer Freak brauchst du die connex 905. Die sind
Kette! Vergiß alles, was Du bisher gefahren hast, den richtigen
Speed verschafft Dir nur dieses Teil. Beste Schalteigenschaften,
beste Qualität, beste Verbindungen und fette Langlebigkeit.«
Wippermann, Qualität made in Germany.



chainmaker

www.connexchain.com

Weitere Details erhältst Du unter:
Fon: 0 23 31 782-0 · Fax: 0 23 31 782-425
Wippermann Jr. GmbH · Postfach 4020 · D-56040 Hagen

connex link

»Die kultige Verbindung aus Edelstahl
für alle connex-Ketten! Öffnen und Schließen
ohne Werkzeug, so oft Du willst!«

Stief Schuhe

seit 1904
unser Schuhhaus am Markt

Mephisto, Finn Comfort, Ecco, Ara,
Jenny, Sioux, Högl, Meisi, Theresia Muck, Waldläufer, Clarks,
Gabor, Lady Gabor, Fasan, Amalfi, Berkemann, Lloyd, Hassia,
Berkemann, Rohde, Romika, Rieker, Ganter,.....

Im Februar

Sonderposten und Restpaare

Gabor Damenschuhe ab 39,90

Im März

Die neue Schuhmode ist da!!!!

Neuer Beratungstermin der Fa.

Fußgold bei uns 1./2./3. März.

Im April

Einzelpaaraktion

Markenschuhe schon ab 29,90

**Ihr Spezialist mit Schuhen für
lose Einlagen**

Märkischer Ring 122 , 58097 Hagen , Tel. : 02331/ 28772
Mo.- Fr. 9.30 - 18.30 Uhr Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Unbilden des Wetters geschützt oder eine tief dekolletierte Dame aus Pappe als „Wachfrau“ ins Fenster gestellt (Janatscheck). Einige Anbauten/Konstruktionen waren nicht für die Ewigkeit gebaut und wurden wieder aufgegeben. So musste das ehemalige Steinhaus im Garten Bittorf einem Holzneubau weichen (R. Graeven).

1984 wurde mit dem Bau der Wasserversorgung begonnen. Die Gartenanlagen oberhalb des Jahnplatzes wurden an das Netz der Kleingartenanlage Goldberg angeschlossen. Für die Leitungen mussten viele Meter tiefe Gräben gebuddelt werden. Dazu kamen noch Materialkosten in beträchtlicher Höhe. So musste jede Garteneinheit 200 DM nur für Installationsmaterial aufbringen. Doch die Vorteile überwiegen und mittlerweile ist fließendes Wasser Standard in fast jeder Gartenanlage. Und schon zwei Jahre später – 1986 - wurden neue Gräben gebuddelt, um etliche Meter Stromkabel für Elektrizität zu legen. Auch hier haben die Pächter wieder tief in die Tasche gegriffen und mit 250 DM ihren Beitrag an der Modernisierung geleistet. Noch heute werden diese Kosten an die Folgepächter weitergegeben. Für die geraden Gräben auf dem Jahnplatz konnte Wolfgang Scheele einen kleinen Bagger organisieren.

Ab dem Jahre 1992 wurde es dann dringend nötig, den Hauptweg zu den Gärten ab Eingangstor zum Jahnplatz zu sichern. An einigen Stellen war der Weg so schmal geworden, dass selbst bei Tageslicht ein Passieren sehr gefährlich war. Als Folge ist es zu Unfällen mit Gott sei dank nur geringem Personenschaden gekommen. In Kooperation mit dem Kleingartenverein Goldberg (Herbert Bäcker) wurden von den Gärtnern Leitplanken rechts und links des Weges gebaut und der Weg verbreitert. Ein Schutzzaun zum Jahnplatz wurde errichtet und die Stufen vom „Promilleweg“ zu den oberen Gärten neu angelegt. Bei diesen Arbeiten musste Cliff, Pudel von Jochen Velte, leider ein paar Zähne lassen, weil er sich einem Werkzeug zu sehr genähert hatte.

In den letzten 20 Jahren wurde der Gedanke des Selbstversorgers aus dem Garten nicht mehr gelebt. Zwar wurden noch Obstbäume und Beerensträucher beschnitten und auch neu angelegt und alle notwendigen Arbeiten wie Rasen schneiden, Unkraut jäten etc. mehr oder wenig liebevoll abgearbeitet, aber der Garten diente überwiegend der Entspannung vom stressigen Alltag. Eine Zeitlang schien es, als ob das Kleingartengelände vom Dornröschenschlaf erdrückt würde. Berufliche



Flott wieder fit

mit dem **Gesundheitszentrum Berchumer Straße** Ihrer Praxis für Physiotherapie und Medizinische Trainingstherapie.

Denn Bewegung ist Lebensqualität !

Wir bieten Ihnen ein breitgefächertes Therapieangebot von Physiotherapie und Krankengymnastik, Physikalische Therapie sowie Medizinische Trainingstherapie an. Diese drei Behandlungsmethoden werden in Absprache mit den mit uns kooperierenden Ärzten zu Ihrer individuellen Rehabilitation eingesetzt.

Unsere qualifizierten Physiotherapeutinnen **Julia Schlenz, Wiebke Schröder und Steffi Mattick** erwarten Sie in unserem Hause an der Berchumer Strasse 5, in Hagen (im Gebäude der ehemaligen Frauenklinik, gegenüber „Beckmann auf der Heide“).

Einen ersten Termin stimmen wir gerne mit Ihnen ab.

Sie erreichen uns telefonisch unter **02331-34816-0**
Montags bis Freitags von 8.00 bis 19.00 Uhr oder unter
info@team-gesundheitszentrum.

Parkplätze sind am Hause ausreichend vorhanden.

Veränderungen, Alter, Krankheit und ein geändertes Freizeitverhalten führten dazu, dass einige Gärten nur nach gründlichem Einsatz einer Machete begangen werden konnten. Glücklicherweise hat aber ein Generationenwechsel stattgefunden. Mit frischen Kräften wurde ein Gemeinschaftsgerätehaus aufgebaut. Etliche hoch gewachsene Bäume wurden zurück geschnitten und die Hauptwege werden in Ordnung gehalten. Teilweise wird auch wieder versucht, Gemüse anzubauen. Leider scheint es, dass der Boden nicht mehr optimal ist und die Schnecken in der Überzahl sind, noch...!

Auch die Forschung kommt bei uns nicht zu kurz. Seit einigen Jahren schon versuchen wir, Kronkorken zu säen und Bier zu ernten. Bisher leider vergeblich. Auch der Versuch, aus Kotelettknochen Schweine zu züchten, scheiterten bisher. Wer uns hier praktische Tipps geben kann, möge sich mit dem Abteilungsleiter in Verbindung setzen.

Zum Schluss der Versuch, die Gartenbelegung ab ca. 1970 zu dokumentieren, Reihenfolge der Gärten von unten nach oben.

- Garten 1: Erpenstein // D. Hempfling // U. Bruns, C. Ladleif
Garten 2: D. Koch // H. Grosch
Garten 3: E. Heintzen // U. Schelberger // J. Leifert // W. Bankstahl // P. Ludwig // H. Rehbein // Böttger, Schaub // Thomese
Garten 4: G. Wichert – seit 2001 dem Garten 3 zugeordnet
Garten 5: F. Bittorf // R. Graeven // D. Baschlau
Garten 6: G. Langmann // G. Janatscheck // W. Borchert // Gundrum (im Garten verstorben) // R. Gies // G. Demir
Garten 7: H. Brehm // G. Klein // z. Zt. leer
Garten 8: R. + H. Langmann // D. Hempfling // Pankratz // van den Bergen // J. Leuckhardt
Garten 9: Nickolaus? // P. Ludwig // W. Meyer, B. Umbach // W. Meyer
Garten 10: H. Hesse // J. Velte // S. Kaplan
Garten 11: E. Hülsmann // B. Topp

Die Interessen der Gärtner haben im Vorstand vertreten:

S. Leifert // J. Leifert // D. Hempfling // C. Koch // D. Koch // W. Meyer.

SIMPLY CLEVER



Autohaus Heider GmbH



Škoda Auto präsentiert auf dem Genfer Automobilsalon 2008 den Nachfolger des Topmodells der Traditionsmarke aus Tschechien – den neuen Škoda Superb. Die zweite Generation der eleganten Limousine knüpft unter anderem mit einem großzügigen Raumangebot und zahlreichen cleveren Detaillösungen an die Werte ihres Vorgängers an.

Mit dem Adaptive Front Light System verfügt der Superb über ein intelligentes Licht-System. Eine elektronische Steuerung passt die Geometrie des Lichtkegels der Frontscheinwerfer und damit die Ausleuchtung der Straße der jeweiligen Fahrsituation an. Diese modern Einheit wird durch die Kurvenlicht- Funktion, das Abbiegelicht und die dynamische Regelung der Scheinwerferneigung ergänzt und ermöglicht eine sich jeder Situation anpassende Fahrbahnausleuchtung, was die Fahrsicherheit beträchtlich erhöht.

Möchten Sie den Škoda Superb einmal live erleben, wir freuen uns über Ihren Besuch.

**Autohaus Heider GmbH
Delsterner Str. 147
58091 Hagen
Telefon: 02331-22428
Fax: 02331-182766
Škoda-Vertragshändler**



Wassermann
20.01. – 18.02.



Fische
19.02. – 20.03.



Widder
21.03. – 19.04.



Stier
20.04. – 20.05.

Wir gratulieren!

**Geburtstage der Vereinsmitglieder
für den Zeitraum vom**

16. Februar bis 15. Mai

17	2	Mätzing	Ingrid	16	4	Gendig	Leonie
20	2	Residovic	Adnan	17	4	Panzner	Björn
21	2	Grosch	Helmut	17	4	Kaschel	Martin
23	2	Jobst	Frank	17	4	Randel	Larissa
26	2	Bühren	Alexander	18	4	Piattello	Patrizia
03	3	Bohne	Lea-Chantal	20	4	Keine	Gisela
04	3	Wedemeyer	Lucie	21	4	Scheele	Elke
09	3	Meyer	Wolfgang	24	4	Kaplan	Gülcani
14	3	Ortlieb	Andrea	24	4	Adzic	Faris
14	3	Hundshagen	Klaus	24	4	Trepca	Dardane
17	3	Lucas	Laura	25	4	Karasch	Gudrun
21	3	Hengstenberg	Rolf	26	4	Rohe	Elisa
23	3	Jügelt	Andreas	26	4	Zabel	Randi
25	3	Schuttemeier	Mira	29	4	Scheele	Birgit
25	3	Bankstahl	Jürgen	04	5	Rehrmann	Stefan
30	3	Hack	Stefan	04	5	Klimpel	Janina
31	3	Rohe	Sunaiyana	04	5	Piattello	Josefine
01	4	Söhnchen	Klaus	05	5	Zabel	Tela
04	4	Residovic	Nadira	10	5	Demir	Gül
08	4	Ladleif	Carola	10	5	Heck	Christel
08	4	Goldschmidt	Detlev	12	5	Schelberger	Udo
12	4	Kuhlwilms	Carsten	13	5	Maschek	Maik
13	4	Hinz	Jasmin	14	5	Baumüller	Manfred

Wer sich hier vermisst: Bitte die Redaktion informieren

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die durch ihre Erzählungen und den pfleglichen Umgang mit alten Dokumenten an der Erstellung des Berichtes mitgewirkt haben.

Zum Schluss noch eine Bitte:

Wir suchen noch alte Unterlagen, Fotos, Pachtverträge etc, vor allen Dingen zu der Lasten-Seilbahn vom Eingang des Platzes hinunter Richtung Goldbergtunnel, der Lasten-Rutschbahn vom Gelände des ehemaligen Gartenlokals „Schmidt“ hinunter in die Vereinsgärten, der hölzernen Turnhalle und dem Aufbau des Jahnplatzes sowie Anekdoten aus den ersten Jahren nach dem Krieg. Wer uns weiterhelfen kann, möge sich bitte mit Wolfgang Meyer in Verbindung setzen.

Vielen Dank für die Unterstützung.

Sollten sich trotz intensiver Recherche Fehler eingeschlichen haben, bitten wir um Verständnis und Korrekturmitteilung.



Jahnplatz mit Bierstand und Pergola im Winter 2009

Nachrichtenblatt für den Berliner Turnrath

(Gau Berlin II).

Geschäftsstelle: S. 59, Camphausenstr. 9 III.

Fernsprecher: Amt Moritzplatz 11232.

Das Blatt erscheint während des Krieges nur einmal im Monat. Einsendungen müssen spätestens am 15. jeden Monats bei P. Bugge einlaufen. — Bezugspreis für Nichtbeamte 1 M.
 Personen- und Wohnungs-Veränderungen der Beamten der Vereine sind sofort an Bugge zu melden.
 Versandstelle: P. Bugge, S. 59, Camphausenstr. 9 III.

Nr 812.

36. Jahrgang.

November 1917.

Ausschuß für das Frauen- und Mädchenturnen. Handball.

Bei der Besprechung am 29. Oktober d. Js., an der Vertreter des Frauen- und Jugendturnen-Ausschusses teilnahmen, wurde beschlossen, das bis jetzt als „Corball“ bezeichnete Spiel in Zukunft „Handball“ zu benennen.

Die im vorigen Jahre versuchsweise festgesetzten Spielregeln wurden ergänzt. Die berichtigten Regeln gehen den Vereinen, die Spielregeln gemeldet haben, baldigst zu. für die Winterspiele 1917/18 sind gemeldet: Berliner Turner Verein, Damen-Turnverein 1902 (2 Riegen), Gesundbrunnen, Nord-West (2 Riegen), GutsMuths.

Weitere Anmeldungen sind erwünscht und werden noch bis zum 2. Dezember angenommen. Die Bestimmungen werden auf Wunsch sofort zugesandt.

Die ersten Handballspiele finden am Sonntag, den 2. Dezember d. Js. in der Exerzierhalle Karlstr. 12 statt.

10 Uhr: Damen Cv. 1902 I gegen Berliner Turner Verein.

11 Uhr: Damen Cv. 1902 II gegen Nord-West II.

Es ist allen Leitern unserer Frauen-Abteilungen dringend zu empfehlen, für „Handball“ mehr Interesse zu zeigen und den angekündigten Spielen mit ihren Turnerinnen beizuwohnen.

M. Heiser.

Reproduktion des ältesten Dokumentes der Deutschen Handballgeschichte.

Am 29. Oktober 1917 erschienen in einem amtlichen Nachrichtenblatt.

Die Gründung der Handball-Abteilung erfolgte im Jahr 1922, also fünf Jahre später, nachdem gemäß Nachrichtenblatt das als „Torball“ bezeichnete Spiel in „Handball“ umbenannt wurde. Dieser 29. November 1917 gilt als Geburtsstunde des Handballsports.

Aus jener Zeit liegt leider nur wenig Bild- und Informationsmaterial vor. Wie die nachstehenden Tabellen zeigen, belegte die Anfänger-Mannschaft des TV „Jahn“ im ersten Jahr lediglich den vierten Platz in der Meisterklasse Westfalen, konnte sich jedoch im Laufe der folgenden Jahre bis zum Gaumeister steigern.

Auffällig auch die gegenüber heute „magere“ Torausbeute. Nicht wenige Spiele endeten gar torlos. Kein Wunder, bei den Umfängen der damaligen Spielbälle mit 71 cm.

Tabellenspiegel der 20er Jahre

1922 - 23

Meisterklasse Westfalen 8a Märkischer Gau

Gruppe I

VfL Hagen	6	4	2	0	19:	7	10:	2
AH 1860	6	3	1	2	12:	10	7	:5
Eintracht Hagen 2	6	2	2	2	15:	15	6	:6
Jahn Hagen	6	0	1	5	3:	18	1:	11

1928 - 29

Meisterklasse Westfalen 8a Märkischer Gau

Gruppe I

Germania Eilpe	10 Spiele	19 Punkte
Jahn Hagen	10 Spiele	10 Punkte
Eintracht Hagen	10 Spiele	9 Punkte
Jahn Lüdenscheid	10 Spiele	9 Punkte
TV Schalksmühle	10 Spiele	7 Punkte
Gevelsberg 08	10 Spiele	6 Punkte

Gespielt wurde seinerzeit ausschließlich auf dem Felde mit Maßen, wie man sie vom Fußball kannte. Bevor sich die Mannschaften

Institut für med. Fußpflege

Inh.: Silke Gabriele Spierefka

Fachkosmetikerin



Öffnungszeiten:

Montags bis Freitags 9.00-18.00 Uhr
(Termine nach 18.00 Uhr auf Wunsch möglich)
Samstags Termine nach Absprache
Hochstr.27
58095 Hagen

Tel.: 02331-3423747

Mobil: 0176-23728415

Parken mit Parkscheibe ist möglich,
Hochstr. Ecke Schulstr. Nähe Goldbergschule



Die Schlosserei Iwanetzki ist ein Fachbetrieb für die Edelstahl-, Metall-, Glas- und Blechbearbeitung.

Wir fertigen für Sie Türen, Fenster, Geländer, Treppenanlagen, Vordächer, Wintergärten und vieles mehr ...

Eilper Straße 102

58091 Hagen

Tel.: 0 2331 / 77 841

Fax: 0 2331 / 7876 689

info@schlosserei-iwanetzki.de

www.schlosserei-iwanetzki.de

**Ihr Blumen -
Fachgeschäft**



am Rathaus

Herbrechter

Inh. Horst Müller

58095 Hagen

Mittelstr 23 Telefon 02331 / 14181

Veranstaltungskalender

Bitte vormerken:

- Donnerstag, 15.04.10: Vorstandssitzung
Gaststätte „Husermann“
19:30 Uhr
- Freitag, 23.04.10: Jahreshauptversammlung
Vereinsheim SpoSchü Mittelstadt
19:00 Uhr
- Samstag, 24.04.10: Wanderung
ab Goldbergschule
ab 13:30 Uhr (Info durch B. Mierke)
- Samstag, 10.07.10: Busfahrt nach Boppard
(Info durch B. Mierke)
- August 2010: Hallenhandballturniere
Info durch M. Baumüller
- Samstag, 11.09.10: Reibekuchenessen
Jahnplatz
ab 16 Uhr
- Samstag, 06.10.10: Wanderung
ab Goldbergschule
ab 13:30 Uhr (Info durch B. Mierke)
- Samstag, 20.10.10: Jahresabschlussfeier

**Na, wie wär`s ? Gemütliches Beisammensein ab 19:15 Uhr
am letzten Freitag im Monat.**

Nächste Termine: 26.02., 26.03.und 30.04.2010

(weitere Infos per E-Mail und auf der Homepage)

Beiträge 2010

<i>Familienbeitrag.....</i>	<i>78,00 Euro / Jahr</i>
<i>Senioren</i>	<i>54,00 Euro / Jahr</i>
<i>Mutter + Kind / Freizeitsport</i>	<i>42,00 Euro / Jahr</i>
<i>Studenten, Schüler, Auszubildende</i>	<i>36,00 Euro / Jahr</i>
<i>Jugendliche bis 18 Jahre.....</i>	<i>36,00 Euro / Jahr</i>
<i>Mehrere Jugendl. bis 18 Jahre</i>	<i>54,00 Euro / Jahr (Gesamt)</i>

Schiedsrichter und lizenzierte

Übungsleiter sind natürlich.....beitragsfrei

Wir bieten auch nicht verheirateten Paaren die Mitgliedschaft zum Familienbeitrag an, wenn sie „eheähnlich“ zusammen leben.

Reisen?

Wohin?

Wann?

Deine Ansprechpartnerin:

Sabine Löblig-Pahl

Lotto, Toto

Reisen

Schreibwaren
Geschenke
Zeitschriften

Alleestr. 18
58097 Hagen
Tel.: 02331 / 85665
Fax:: 02331 / 89660

jedoch gegenübertraten, oblag es den Spielern, das Spielfeld einzukreiden; Kreidemaschinen waren zu der Zeit allerdings noch nicht im Einsatz.

Eben sowenig zum Beispiel Sporttaschen; die Sport-Utensilien wurden schlichtweg unter den Arm geklemmt oder in Pappkartons transportiert.

An Aufwandsentschädigungen war überhaupt nicht zu denken. Einsatzfreude und vor allen Dingen Idealismus standen in den Anfängen dieser Ballsportart an oberster Stelle.

1931 - 32

Meisterklasse Westfalen 8a Märkischer Gau

Gruppe Ruhrtal

Harkort Wetter	12 Spiele	18 Punkte
Eintracht Hagen	12 Spiele	15 Punkte
Jahn Hagen	12 Spiele	13 Punkte
TV Grundschöttel	12 Spiele	12 Punkte
TV Bommern	12 Spiele	10 Punkte
TG Witten	12 Spiele	7 Punkte
TV Delstern	12 Spiele	6 Punkte

1932 - 33

Meisterklasse Westfalen 8a Märkischer Gau

Gruppe Hagen

TuS Eilpe	11 Spiele	20 Punkte
Eintracht Hagen	11 Spiele	18 Punkte
Jahn Hagen	10 Spiele	14 Punkte
Turnclub Hagen	10 Spiele	12 Punkte
Germ. Boelerheide	10 Spiele	8 Punkte
VfL. Hagen II	10 Spiele	6 Punkte

Den Aufstieg in die damalige höchste Spielklasse erkämpfte sich folgende Mannschaft:



v.l.n.r.: F. Heintzen, Kleine, Schweinsberg, Koch, Schöfeld, Gollau, Schelberger, Römer, Scheene, Brocksieper, A. Heintzen, Krautwurst

Aus derselben Zeit stammen die nächsten Fotos:



Sie zeigen das Entscheidungsspiel gegen Beierrode auf dem Platz an der Rehstraße, Spielstätte der beiden Wehringhauser Vereine VfL Hagen 1863 und der TV Eintracht Hagen (heute VfL Eintracht Hagen v. 1863 e.V.).



„Jahn“-Mannschaft Anfang der 20er Jahre

Das Vereinsheft ist **kostenlos** und erscheint **vierteljährlich**.

Eine **Spende** jedoch käme dem **Nachwuchs** des
TV Jahn Hagen zugute.

Impressum

Herausgeber: TV Jahn Hagen 1884 e.V.

Redaktion: Marion Hempfling, Tel. 77820
Bergischer Ring 5
58095 Hagen

Norbert Lowitz, Tel. 587758
Wacholderkamp 30
58093 Hagen

Uwe Bruns, Tel. 182862
Hochstr. 41
58095 Hagen

Klaus H. Heintzen, Tel. 87535
Overbergstr. 106
58099 Hagen

eMail: klaus.heintzen@arcor.de

Homepage: www.jahn-hagen.de

Verteilung: über den Vorstand und die Abt.-Leiter

An dieser Stelle bittet die Redaktion alle Abteilungen und Ressorts um Mitteilung,
wenn etwas Besonderes ansteht oder anstand, in
„Jahn-Aktuell“ veröffentlicht zu werden.

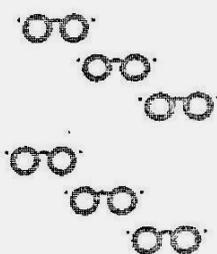
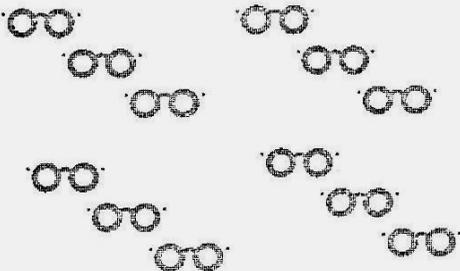
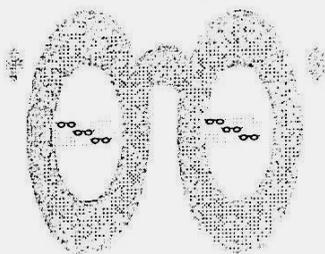
Wir sind für jeden Beitrag dankbar!

Achtung: Wer für „Jahn Aktuell“ einen Inserenten wirbt, erhält
als Prämie 25 Euro.

Voraussetzung: Laufzeit zwei Jahre für eine Heftseite.

Brillen **BACKER**

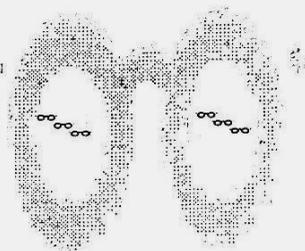
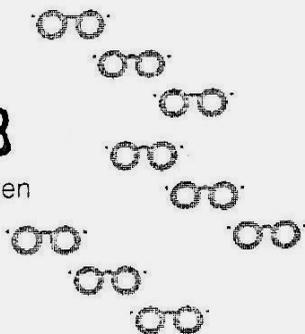
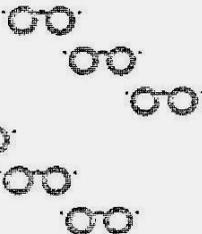
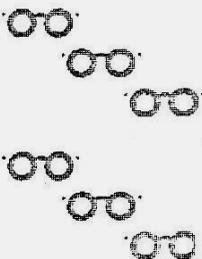
Kampstraße 13 · 58095 Hagen
Telefon (0 23 31) 2 82 70



BACKER

Kampstraße 13 · 58095 Hagen
Telefon (0 23 31) 2 82 70

Exclusive Brillenmode



Der Werbepartner der 2. Mannschaft des TV Jahn Hagen

Preisrätsel

Arznei- röhren	franz. Anrede: Frau	Karbol- säure	schwäb. Höhen- zug	Bücher- freund (scherz- haft)	Fremd- wortteil: groß	Bruder Abra- hams im A.T.	ein Wald- stück abholzen	ein Balte	ein Amts- titel	eine Kon- fession	bibli- scher Ort in Galiläa
hoch- wertig, kostbar			hoch- begabt	4	um- schmei- cheln			Vorname der Gardnert			
			Männer- name		Schiff der Kolum- busflotte		inner- asia- tisches Gebirge			5	
Pluspol					Pampas- strauß	2		Stadt im Tschad	Abk.: nomen novum		
Stadt am Bakony- wald (Ungarn)			Feld- rand			franz. Re- gisseur † (Quo Vadis)	immer				Stadt in Sachsen
					Stadt in Kalab- rien (Italien)	Null beim Roulett			franzö- sisch: in		
schöne Frau der griech. Sage	formlos bei der Anrede (2 W.)	Be- dräng- nis					Flüssig- keits- ent- nehmer	Erinne- rungs- stück	poet.: ehrich		
größte Stadt Boliviens (La...)			Hafen- stadt auf Korsika		persön- liches Fürwort	Rufname Chaplins					
Vorname der Garbo		Grund- bestand- teil	ver- zaubern					höchste Spiel- karte			
	6			Wurst- haut		Fußspur					
ein Körper- teil		ein- facher Schrank					Provinz in Oman		Gebiet in Jütland (Däne- mark)		
				eisern	8				franz. Stadt am Rhöne- Delta	ital. Männer- name	original
einst	ehe- lichen		Mitter- nachts- messe		Fremd- wortteil: unter		salopp	ein- faches Fuhr- werk			
					Falt- blatt				Abk.: Intercity		
Fluß in Peru			dt. Typo- graph † (F.H.)		ver- gleich- bar				3		
			Schlag- er- sänger (Andy)				russis- ches Holz- haus	negie- rendes Wort	Berg- stock in Grau- bünden		
freund- liches Ersuchen	eng- lischer Artikel			ein dt. Geheim- dienst (Abk.)	türk. Solda- tenab- teilung	früher, ehemals				Stadt- teil von Berlin	Frauen- kurz- name
Luft der Lunge				Aktien- markt				knapp, schmal			
Hals- schmuck	chem. Zeichen für Titan	Fechten mit Hölzern				Rufname von Crosby †				italie- nischer Artikel	
				Um- stands- wort		Röhr- chen				7	
germa- nischer Wasser- geist				1	2	3	4	5	6	7	8
									Senkblei		

Lösungswort

Auflösung des Jahn-Preisrätsels

*Die richtige Lösung geben wir während unserer Jahresabschlussfeier im **November 2010** bekannt.*

Preisrätsel

*Teilnehmen kann jedes **Vereinsmitglied**. Der Gewinner / die Gewinnerin wird unter den richtigen Lösungen ausgelost. Den Abschnitt mit dem Lösungswort, unter Angabe des Namens, nimmt jedes Vorstandsmitglied an. Abgabeschluss und Verlosung sind nicht mehr vierteljährlich, sondern **einmalig** am*

20. November 2010

*während der **Jahresabschlussfeier***

Der Rechtsweg ist, wie immer, ausgeschlossen.

- 1. Preis: Ein Verzehrutschein über 20 €*
- 2. Preis: Ein Verzehrutschein über 15 €*
- 3. Preis: Ein Verzehrutschein über 10 €*

vom Restaurant „Beckmann auf der Heide“

Lösungswort:

Name:.....



1. + 2. Mannschaft auf dem Jahnplatz Ende der 20er Jahre

Oben v.l.n.r.: Ziermann, F. Heintzen, Schelberger, Stede, E. Heintzen, Koch, Gollau, Scheene, Schönfeld, Kleine, A. Heintzen, Brocksieper,

unten v.l.n.r.: Hahn, Schmitt, Mehler, Krautwurst, Erfurt, Vormann, Weber, Hölz, Koch, Ellerbrake, Flügge, Kappenstein

Das erste Spiel auf dem durch viel Eigeninitiative fertig gestellten „Jahnplatz“ auf dem Goldberg fand im Jahre 1928 statt. Morgens wurde noch hart gearbeitet, nachmittags mit beiden Seniorenmannschaften gespielt.

Bis zum Jahre 1933 konnten sich die „Jahner“ in der Meisterklasse Westfalen, Gruppe Hagen, behaupten. Anschließend erfolgte die Auflösung der Handball-Abteilung, da die Spieler nicht bereit waren, zusätzlich die Turnerriege zu verstärken, was vom damaligen Hauptvorstand verlangt wurde.

Bis zum Jahre 1962 sollte es dauern, bis im Turnverein „Jahn“ wieder Handball gespielt werden sollte.

Zeltlager auf dem Jahnplatz anlässlich des 125 jährigen Bestehens



Beckmann

"Auf der Heide"



3 Säle für 60 / 30 / 20 Personen
Biergarten
Kegelbahn
gutbürgerliche Küche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !

Familie Altfeld, Berchumer Str. 6, 58093 Hagen
Telefon: 02331/ 53670